



Wissenschaft

Zeugenaussage des Kardiologen Dr. Peter McCullough: Spitäler ermordeten Covid-Patienten

18. März 2024

2,8 Minuten Lesezeit

von [Dr. Peter F. Mayer](#)

Der weltbekannte Kardiologe und Wissenschaftler Dr. Peter McCullough hat in einer brisanten Zeugenaussage die wahre Ursache des Todes von Patienten aufgedeckt, die angeblich an „Covid“ gestorben sind. Er sagte vor dem Novel Coronavirus Southwestern Intergovernmental Committee über die

schwindelerregende Zahl von Todesfällen aus, die während und nach der Pandemie aus Krankenhäusern gemeldet worden sind.

McCullough sorgte für Überraschung, als er aussagte, dass keine Patienten an dem Virus gestorben seien. Stattdessen erklärte McCullough dem Gremium, dass jeder einzelne Patient, dessen Todesursache mit „Covid“ angegeben wurde, in Wirklichkeit von dem Krankenhaus „ermordet“ wurde, indem er „behandelt“ wurde.

Arthritis: Das ist der häufigste Fehler, der Ihre Gelenke zerstört

goldentree.ch

Mehr erfahren

Erzbischof Viganò fordert Verhaftung des Papstes

Bauer findet mysteriöse Eier auf seiner Plantage – doch als sie schlüpfen, bricht er in Tränen aus

investing.com

Empfohlen von Taboola

Laut McCullough verdienen die Krankenhäuser umso mehr Geld, je mehr Patienten sie umbrachten. Die Spitäler erhielten enorme finanzielle Anreize, tödliche Protokolle einzuführen. Dies ist der Grund dafür, dass „praktisch alle Todesfälle im Krankenhaus stattfanden“, sagte McCullough aus.

Das Medikament Remdesivir ist so tödlich, dass es den Spitznamen „deathisnear“ (der Tod ist nah) erhielt, nachdem es begann, Tausende von Covid-Patienten im Krankenhaus zu töten. Die Experten behaupteten, dass Remdesivir Covid stoppen würde. Stattdessen stoppte es jedoch die Nierenfunktion und zerstörte anschließend die Leber und andere Organe.

WERBUNG



Die Impf-Illusion: Infektionskrankheiten, Impfungen und die unterdrückten Fakten

- Humphries, Suzanne (Autor)

9,99 EUR 

Auch Beatmungsgeräte wurden während der Pandemie in Krankenhäusern in großem Umfang eingesetzt, und die Krankenhäuser und Gesundheitsbehörden bemühten sich, mehr davon zu beschaffen. Schon wenige Wochen nach Deklaration der Pandemie durch die WHO wurde jedoch deutlich, dass die übliche Praxis, Covid-Patienten mechanisch zu beatmen, ein Todesurteil bedeutete.

In New York City starben 76,4 % der Covid-Patienten im Alter von 18 bis 65 Jahren, die an ein Beatmungsgerät angeschlossen wurden. Bei den über 65-jährigen Patienten, die beatmet wurden, lag die Sterblichkeitsrate bei erschütternden 97,2 %. Die Empfehlung, Covid-Patienten in erster Linie mechanisch zu beatmen, kam von der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Die Beatmung von Covid-Patienten wurde jedoch nicht als Maßnahme zur Rettung des Patienten empfohlen. Dies geschah zum Schutz des

medizinischen Personals, indem das Virus innerhalb des Beatmungsgeräts isoliert wurde.

Die Aussage von McCullough erfolgt, nachdem kürzlich bekannt wurde, dass das Krankenhauspersonal angewiesen wurde, Patienten während der Pandemie zu euthanasieren, um die Zahl der „Covid-Todesfälle“ zu erhöhen. Wie [TKP berichtete \(https://tkp.at/2024/02/14/zehntausende-covid-todesfaelle-auf-medizinische-interventionen-zurueckzufuehren/\)](https://tkp.at/2024/02/14/zehntausende-covid-todesfaelle-auf-medizinische-interventionen-zurueckzufuehren/), sind brisante Dokumente durchgesickert, aus denen hervorgeht, dass Krankenhäuser angewiesen wurden, Patienten zu euthanasieren, die positiv auf COVID-19 getestet worden waren. Die offiziellen Dokumente stammen aus dem staatlich finanzierten britischen National Health Service (NHS).

Die brisanten Daten aus dem Bericht wurden von dem australischen Politiker Craig Kelly, dem nationalen Direktor der United Australia Party, veröffentlicht. Die Dokumente bestätigen die frühere Berichterstattung von Slay News, wonach Patienten euthanasiert wurden, um die Zahl der „Covid-Todesfälle“ zu erhöhen. Die Beweise zeigen, dass Zehntausende von älteren Menschen ermordet wurden, um die Sterblichkeitsrate zu erhöhen.

Als Todesursache wurde dann „Covid“ angegeben, was darauf hindeutet, dass das Virus viel mehr ältere Menschen tötete, als es tatsächlich war.

/ IDF Spokesperson's Unit

Unsere Arbeit ist spendenfinanziert – wir bitten um Unterstützung.

Folge TKP auf Telegram oder GETTR und abonniere unseren Newsletter.

Erzbischof Viganò fordert Verhaftung des Papstes

Der engste Vertraute des Papstes steht aufgrund einer Publikation aus dem Jahr 1998 schwer in der Kritik. Das Buch sei ein „pornografisches Werk“, der [...]

TKP.at

Arthritis: Das ist der häufigste Fehler, der Ihre Gelenke zerstört

Diese unglaubliche Methode lindert Gelenkschmerzen in einem Schritt!

goldentree.ch | Anzeige

Mehr erfahren

Deutsche Abnehm-Erfindung macht Experten sprachlos

Abnehmen | Anzeige

Ein Chirurg rät: "Wenn Sie das jeden Morgen tun, sieht Ihre Haut 10 Jahre jünger aus ..."

goldentree.ch | Anzeige

Zahnfleischerkrankung oder Zahnfäule? Versuchen Sie dies heute Abend (es ist genial)

Zahn Helfen | Anzeige

Zahnimplantate im Jahr 2024 (siehe Preise)

Lokale Region: Wie viel kostet ein kompletter Satz Zahnimplantate im Jahr 2024? | Gesponserte... | Anzeige

Jetzt Suchen

Bauer findet mysteriöse Eier auf seiner Plantage – doch als sie schlüpfen, bricht er in Tränen aus

investing.com | Anzeige

**Zehntausende „Covid-Todesfälle“; auf medizinische Interventionen zurückzuführen?
(<https://tkp.at/2024/02/14/zehntausende-covid-todesfaelle-auf-medizinische-interventionen-zurueckzufuehren/>)**

Top-Kardiologe Peter McCullough: Herzversagen nimmt zu bei Geimpften (<https://tkp.at/2024/01/16/top-kardiologe-peter-mccullough-herzversagen-nimmt-zu-bei-geimpften/>)

Im Schlaf plötzlich und unerwartet verstorben – Dr. Peter McCullough zu den Ursachen (<https://tkp.at/2022/11/07/im-schlaf-ploetzlich-und-unerwartet-verstorben-dr-peter-mccullough-zu-den-ursachen/>)

Dr. Peter McCullough über falsche Behauptungen zu Corona, Covid und der Pandemie (<https://tkp.at/2022/03/29/dr-peter-mccullough-ueber-falsche-behauptungen-zu-corona-covid-und-der-pandemie/>)